

Aktionstag der Polizei NRW zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls: „Riegel vor! Sicher ist sicherer.“



Beratungsbulli der Polizei.

Die Kreispolizeibehörde Unna beteiligt sich mit einem Informationsstand zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls in Form des Aktionstages der Polizei NRW. Die Mitarbeiter der technischen Beratung der KPB Unna präsentieren sich hierzu im Pavillon am Willy-Brandt-Platz in Kamen, der sich gegenüber der Sparkasse Kamen befindet. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 27.10.2019 von

11.00 Uhr bis 17.00 Uhr, statt.

Angeboten werden Beratungen und Informationen über sinnvolle und angemessene Möglichkeiten zum Schutz vor Einbrüchen. Entsprechendes Informationsmaterial veranschaulicht die polizeilichen Empfehlungen. Es besteht auch die Möglichkeit, an einem Fenster-Aufhebel-Stand die tatsächlichen (nichtvorhandenen) Schutzwirkungen eines ungesicherten Standardfensters zu testen. Give-Aways zur Thematik werden vorgehalten und ausgegeben. Als Fotopoint bietet die Polizei Unna ein besonderes Ausstellungsstück an. Ein historischer Polizeiporsche kann besichtigt und fotografiert werden.

Immer mehr Eigentümer und Mieter treffen Sicherheitsvorkehrungen gegen Haus- und Wohnungseinbrüche. Als Folge bleibt festzustellen, dass fast jeder zweite Einbruch dank guter mechanischer Sicherung im Versuch stecken bleibt. Denn die wenigsten Einbrecher sind gut ausgerüstete Profis, sondern häufig Gelegenheitstäter, die sich durch einfache, aber wirkungsvolle Sicherungen aufhalten lassen.

Diese positive Entwicklung vermag jedoch denjenigen nicht zu trösten, der trotz alledem Opfer eines Einbruchs geworden ist. Denn viel schwerer als der Verlust von Bargeld, Schmuck oder anderen Wertsachen wiegt oftmals die psychische Belastung, die sich bei den meisten der Betroffenen in Form von Unsicherheitsgefühlen auswirkt. Dieser Verlust des gewohnten Geborgenheitsgefühls in den eigenen vier Wänden kann zu einer erheblichen Reduzierung der Lebensqualität führen.

Daher rät die Polizei, Sicherungsmaßnahmen von vornherein, möglichst bei einem Neubau oder einer Renovierung, zu berücksichtigen!

Die Verwendung von Türen und Fenstern mit nachgewiesener Einbruchschutzwirkung gemäß der Euronorm DIN EN1627, mindestens der Widerstandsklasse RC 2, verringert das Risiko eines Einbruchs von Anfang an. Diese geprüften Türen und Fenster sind in sechs verschiedenen Widerstandsklassen (RC 1 –

6) erhältlich.

Der Einbruchschutz für vorhandene Türen und Fenster kann aber auch im Nachhinein noch deutlich und wirksam verbessert werden. Alternativ zu einer Nachrüstung mit aufschraubbaren Zusatzsicherungen können in den meisten Türen und Fenstern die in den Rahmen vorhandenen Verschlüsse, die so genannten Beschläge, gegen Einbruchschutz-Beschläge ausgetauscht werden.

Weitere Informationen über effektive Sicherungsmaßnahmen erhalten Sie am Polizeilichen Informationsstand sowie bei Ihrer Polizeilichen Beratungsstelle in 59174 Kamen, Am Bahnhof 12, Tel. 02307/921-4912 oder -4910, kriminalpraevention@unna.polizei.nrw.de.